

CI - Continuous Integration

SiW

Finn Welker

Arbeitsbereich Wissenschaftliches Rechnen
Fachbereich Informatik
Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften
Universität Hamburg

22-06-2020



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

informatik
die zukunft

Gliederung (Agenda)

1 [Einleitung](#)

2 [Hauptteil](#)

3 [Zusammenfassung](#)

4 [Quellen](#)

Prinzip

- Continuous Integration → Kontinuierliche Integration
- Bearbeitete Kopie ähnelt immer weniger dem Originalprojekt
- Beim Integrieren in Originalprojekt können Probleme auftreten
- Code muss an Originalprojekt angepasst werden → Zeitintensiv
- Arbeitskopien **häufig** zu Ganzem integrieren

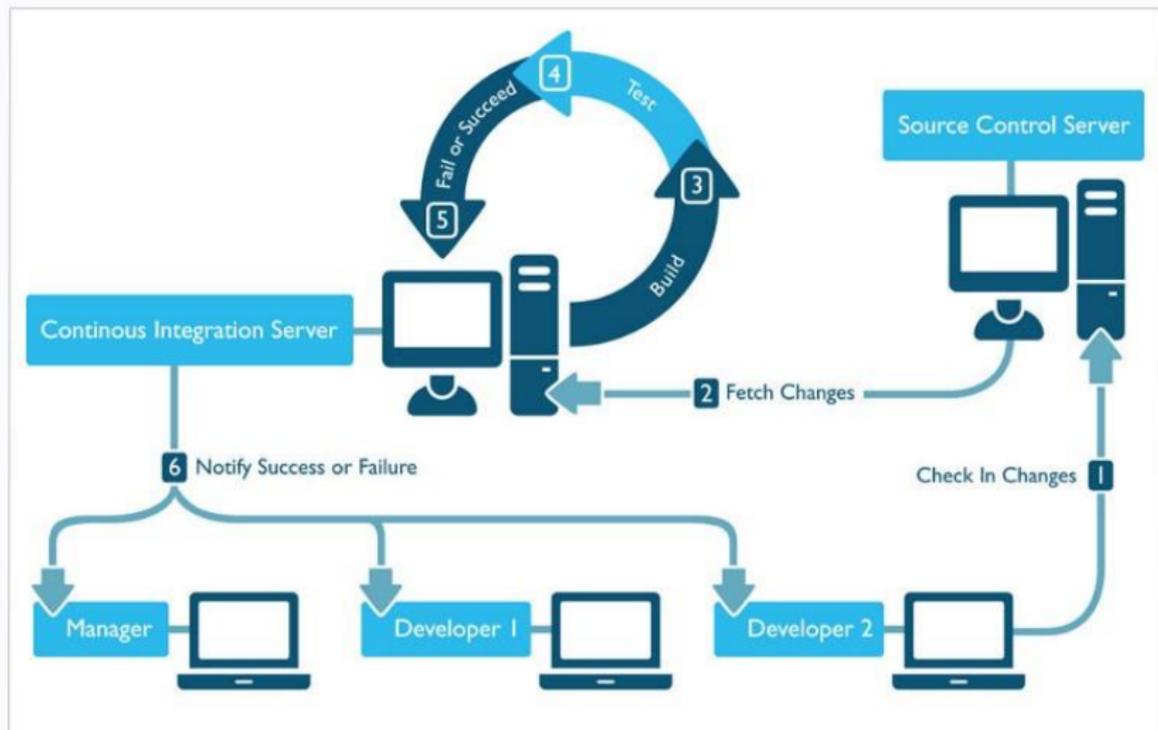
Prinzip

- Nach jedem Hinzufügen (Commit) wird Projekt kompiliert und getestet
- So können Integrationsfehler aufgedeckt werden
- Automatisierung von Testen und Builden ist optimal

Hintergrund

- Relativ Jung
- Erste Erwähnung in den 90-ern
- Erstes Tool wurde 2001 released (CruiseControl)

Beispiel



Methoden/Voraussetzungen

- Versionsverwaltungsprogramme (Source Control Tools)
- Automatisierte Builds
- Selbsttestender Code
- Builddauer niedrig wie möglich halten (Zeit/Ressourcen)

Methoden/Voraussetzungen

- Hohe Frequenz von Commits (mind. einmal pro Tag)
- Jeder Commit gefolgt von einem Build
- Tests in ähnlichem Umfeld wie Originalprojekt (Unterschiede durch Hardware, Betriebssystem, etc. vermeiden)
- Änderungen sollten für alle Beteiligten sichtbar sein

Vorteile

- Integrationsprobleme werden kontinuierlich entdeckt
- Probleme werden schnell behoben
- Lauffähiger Build für Demos oder Tests immer verfügbar
- Positive Auswirkung auf Entwickler (Disziplin)
- Last-Minute Chaos wird verhindert
- Beim Zurückkehren in Buglosen Zustand geht wenig verloren

Nachteile

- Automatisieren kostet Ressourcen und Zeit
- Nicht unbedingt nötig für kleine Projekte
- In großen Teams können Warteschlangen entstehen
- Manche Branchen (Luftfahrt, etc.) setzen strikte Dokumentation und Reviews voraus die hier nicht im Fokus stehen

Ähnliche Konzepte

- Extreme Programming
- Nightly Builds
- Continuous Delivery/Deployment

Programme

- CruiseControl
- Teamcity (Für IDEs wie IntelliJ, Eclipse)
- DroneCI
- CircleCI
 - Drone/Circle unterstützen Cloud-based CI (Teilweise kostenfrei)
 - Aber auch private Server (einfache Installation über GitHub/Bitbucket)

Zusammenfassung

- Konzept zur Verwaltung größerer Projekte
 - Zusammenfügen der Arbeitskopien zur Mainline (Commit and Build)
 - Dies mit hoher Frequenz
 - Aufdecken/Reparieren von Integration-Fehlern wird einfacher
 - Gut über GitHub, Drone und Circle möglich

Nutzen für uns

- Weniger nützlich im Studium, aber sehr interessant in der Industrie
- Wirkungsvoller bei größeren Projekten
- Definitiv im Gedächtnis behalten, interessantes Konzept
- Implementation über GitHub ziemlich einfach (bei Interesse s. Quellen)

Quellen

- martinfowler.com/articles/continuousIntegration.html
- en.wikipedia.org/wiki/Continuous_integration
- [circleci.com / drone.io](https://circleci.com/drone.io)
- github.com/features/actions
- Literatur: "Continuous Integration" by Paul Duvall, Steve Matyas, and Andrew Glover
- Quelle
Bild: <https://developers.redhat.com/blog/2017/09/06/continuous-integration-a-typical-process/>
- Quelle Code aus GitLab Beispiel:
www.youtube.com/watch?v=Jav4vbUrqlI